Anlage 3

Erinnerungsorte in Offenburg

(ohne nach Demokraten und 1848er Revolutionären benannte Straßen und Gebäude)

Vormärz und Revolution

- Salmen
- Skulptur "Freiheit männlich/weiblich"
- Gustav-Rée-Gedenktafel
- Ehemaliges Gefängnis
- Dauerausstellung im Ritterhaus
- Graffiti-Wand Bauerngasse
- Historische Beschilderung mit fünf Stationen

Nationalsozialismus

Salmen mit Dauerausstellung

Auf dem Historischen Waldbach-Friedhof

- Mahnmal für die nach Gurs deportierten Offenburger Juden
- Ehemaliger Alliierten-Ehrenfriedhof für die Opfer der NS-Gewaltherrschaft
- Mahnmal für die von Wehrmacht und NS-Staat ermordeten sowjetischen Zwangsarbeiter und Kriegsgefangenen
- Mahnmal für die zwischen März und April 1945 ermordeten KZ-Häftlinge des Außenlagers Natzweiler

Weitere Gedenksteine, -tafeln und Mahnmale

- Mahnmal für die am 27. November 1944 ermordeten vier französischen Resistance-Kämpferinnen (Bohlsbacher Wald)
- Mahnmal für die 11 am 6. Dezember 1944 ermordeten Angehörigen der Resistance aus Thann (Rammersweier)
- Gedenkstein für die auf den Bahnanlagen 1944/45 getöteten j\u00fcdischen KZ-H\u00e4ftlinge (Rammersweier Stra\u00dfe)
- Gedenktafel an die von der Reichsbahn deportierten Menschen (Bahnhof/Ausgang Ost)
- Gedenktafel für die nach Gurs deportierten Offenburger Juden (ehemalige Turnhalle des Schiller-Gymnasiums)
- Gedenktafel für die 41 am 12. April 1945 ermordeten KZ-Häftlinge (Erich-Kästner-Realschule)
- Stolpersteine